

Gemeinde
DER FELS



Jüngerschaftsschule

Lektionen – Teil 01

- ⊙ Was bist du,- Christ oder Jünger?
- ⊙ Die Schöpfung,- Vor aller Zeit
- ⊙ Die Engel
- ⊙ Die Beziehung zwischen Gott und den Menschen
- ⊙ Der Sündenfall
- ⊙ Der Sinn des Lebens
- ⊙ Getrennt von Gott
- ⊙ Die Folgen des Sündenfalls
- ⊙ Die Notwendigkeit eines Retters
- ⊙ Das geschriebene Wort,- Gottes Plan offenbart
- ⊙ Die gute Nachricht,- das Evangelium
- ⊙ Jesus,- ganz Gott und ganz Mensch

DIE LEKTIONEN DER
JÜNGERSCHAFTSSCHULE
SIND AUCH ONLINE UNTER...

<https://gemeinde-der-fels.de/downloads//>

Herzlich Willkommen!!!

**JÜNGERSCHAFTSSCHULE
GEMEINDE DER FELS
DAUTPHETAL**

Was bist du?

- ⦿ Bist du ein Christ...
- ⦿ Oder bist du...
- ⦿ ein Jünger?



Wie werden Nachfolger Jesu in der Bibel genannt?

- ◎ Die Bezeichnung „Christ“ kommt in der gesamten Bibel nur ca. 2 x vor...
- ◎ Die Bezeichnung „Jünger“ kommt in der gesamten Bibel ca. 200 x vor (Schlachter 2000)

Als Jünger bezeichnet das Neue Testament jene Menschen, die Jesus nachfolgen (Apg 11,26). Der Begriff übersetzt das griechische Wort μαθηταί mathētai, das wörtlich Lehrlinge oder Schüler heißt.

- ◎ Was tun Schüler und Lehrlinge (Jünger) hauptsächlich?
 - ◎ - sie sind belehrbar
 - ◎ - und sie lernen

Wir sind Jünger Jesu...

- ⊙ Das bedeutet, wir wollen **belehrbar** sein...
- ⊙ Und wir wollen **lernen**.
- ⊙ ...passt euch nicht diesem Weltlauf an, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. Römer 12:2

01 - Die Schöpfung

- ◎ Noch vor der Schöpfung der Menschheit und der Erde schuf Gott das Heer des Himmels (Eine Schaar von Engeln und Sternen)



Vor aller Zeit...

- Zu Hiob spricht Gott später: Wo warst du, als ich den Grund der Erde legte? Sprich es aus, wenn du Bescheid weißt! Wer hat ihre Maße bestimmt? Weißt du das? Oder wer hat die Messschnur über sie ausgespannt? Worin wurden ihre Grundpfeiler eingesenkt, oder wer hat ihren Eckstein gelegt, als die Morgensterne miteinander jauchzten und alle Söhne Gottes jubelten? **Hiob 38:4-7**
- Von Jesus Christus heißt es: Der Herr besaß mich am Anfang seines Weges, ehe er etwas machte, vor aller Zeit. Ich war eingesetzt von Ewigkeit her, vor dem Anfang, vor den Ursprüngen der Erde. **Sprüche 8:22-23**
- Das zeigt uns, dass Gott der Vater schon vor Grundlegung der Welt in inniger & ewiger Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus war und... dass Gott der Vater zusammen mit Christus alles erschaffen hat. (vergl. **Johannes 1;1-3**)
- Jesus sagt von sich selbst: Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende, spricht der Herr, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige. **Offenbarung 1:8**

Die Engel

- Einer von ihnen, ein prachtvoller Engel namens Luzifer rebellierte gegen den Schöpfergott, wurde dabei aus dem Himmel ausgestoßen und nahm ein Drittel der Engel mit sich. *Offenb. 12:4*
- *Jesaja 14:12* - Wie bist du vom Himmel herabgefallen, du Glanzstern, Sohn der Morgenröte! Wie bist du zu Boden geschmettert, du Überwältiger der Nationen!
- Glanzstern - hebräisch **“helel”** (»Leuchtender / Glänzender«); lat. **Luzifer - Licht-Träger**, ...doch er spiegelte nicht länger die Herrlichkeit Gottes wider. Er wurde „Satan“, der „Teufel“, und herrschte über seine Brut gefallener Engel, die in der Bibel als „Dämonen“ beschrieben werden.

Die Schöpfung der Erde und der Menschen

- Im Anfang **schuf** Gott die Himmel und die Erde. (1. Mose/Genesis 1:1)
- Gott ist Geist und in seiner Weisheit, Macht und Heiligkeit ist er unendlich, ewig und unveränderlich. Er war schon da, als die physikalische Welt erst ein Gedanke war.
- Wie hießen die ersten Menschen?
- **Adam** und **Eva** waren sicher, geborgen und bedeutungsvoll.
- Warum schuf Gott den Menschen?
- Sie waren zu **Gottes Ehre**, nach seinem Ebenbild (IHM gleich) geschaffen und sollten ein **Spiegelbild seiner Herrlichkeit** (seiner Gnade, seiner Schönheit, seiner Weisheit, seiner Majestät, seiner Macht & Stärke, etc...) sein. **Und Gott sprach: Lasst uns Menschen machen nach unserem Bild, uns ähnlich; die sollen herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über das Vieh und über die ganze Erde, auch über alles Gewürm, das auf der Erde kriecht! 1. Mose/Genesis 1:26**

Die Beziehung zwischen Gott und dem Menschen

- Sie waren geistlich lebendig; deshalb waren ihre Seelen auch eins mit Gott. Weil sie nach Gottes Ebenbild erschaffen wurden, konnten sie denken, fühlen und Entscheidungen treffen. Dies im Gegensatz zu den anderen Geschöpfen, die zwar physisch leben, jedoch nur durch einen göttlichen Instinkt funktionieren.
- Adam und Eva waren eingeladen, vom Baum des Lebens zu essen und ewig zu leben, indem sie mit Gott vereint blieben.
- Gott schuf den Menschen mit einem freien Willen. Dies tat Gott, damit der Mensch die Liebe Gottes aus freier Entscheidung erwidern, oder sich auch dagegen entscheiden konnte.
- *Denn:... erzwungene Liebe wäre keine Liebe!*
- Leider hat der sich der Mensch GEGEN die heilsame Liebe Gottes und damit auch GEGEN Gott selbst entschieden...
 - ...denn
- *GOTT IST LIEBE! 1. Johannes 4:8*

Der Sündenfall

- ⊙ Eifersüchtig auf die bedeutungsvolle Stellung, die Adam und Eva gegeben wurde, verführte Satan Eva zur Sünde gegen Gott.
- ⊙ *Und Gott der Herr gebot dem Menschen und sprach: Von jedem Baum des Gartens darfst du nach Belieben essen; aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, musst du gewisslich sterben! 1. Mose/Genesis 2:16-17*
- ⊙ Und Satan sprach zu der Frau: *„Sollte Gott wirklich gesagt haben, dass ihr von keinem Baum im Garten essen dürft? 1. Mose/Genesis 3:1*
- ⊙ *Achtung: Satan stellt Gottes Wort auch heute noch immer infrage!!!*
- ⊙ Die Folgen kamen unmittelbar danach: Adam und Eva starben geistlich. Sünde hatte sie von Gott getrennt. Sie blieben zwar physisch noch am Leben, doch auch der körperliche Tod sollte eine Konsequenz ihrer Sünde sein.

Der Sinn des Lebens



- Mit dem Sündenfall und der daraus resultierenden Trennung von Gott haben die Menschen auch bis zum heutigen Tag ihre gesamte **Bestimmung** (Sinn des Lebens) verloren.
- Die **Bestimmung** einer **Gitarre** ist es damit zu **musizieren**.
- Die **Bestimmung** eines **Bogens** hingegen ist es damit **Pfeile abzuschießen**.
- Auch wenn sich beide ziemlich ähneln,- (beide sind aus Holz, beide haben Sehnen, beide muss man spannen, etc.)
- So kann man doch nicht auf einem Bogen musizieren oder mit einer Gitarre Pfeile schießen! Würde man das versuchen, so würde man Gitarre & Bogen **zweckentfremden** und beide **entgegen ihrer Bestimmung** gebrauchen.

Getrennt von Gott...

- Genau so ist es auch mit der *Bestimmung des Menschen* geschehen.
- Der Mensch war dazu *bestimmt* ein *Spiegelbild der Herrlichkeit Gottes* zu sein und in ewiger Harmonie und gesegneter Gemeinschaft mit Gott zu leben.
- Der Sündenfall hat die *Bestimmung* des Menschen *zweckentfremdet* und den Menschen von Gott getrennt um fortan egoistisch, selbstzentriert und verloren zu leben.
- Das Leben des Menschen spielt getrennt von Gott eine schreckliche Melodie des Todes,- ähnlich wie der Versuch auf einem Bogen zu musizieren.



Die Folge des Sündenfalls...

- ⊙ Als Folge des Sündenfalls wird jeder natürliche Nachkomme Adams und Evas zwar physisch lebendig, doch geistlich tot geboren (siehe *Eph 2,1 - auch euch, die ihr tot wart durch Übertretungen und Sünden... -*).
- ⊙ Darüber hinaus ist die ganze Welt von der Rebellion der ersten Eltern betroffen: Römer 8:22 sagt: *Die ganze Schöpfung seufzt und erwartet sehnsüchtig den Tag der Erlösung...*
- ⊙ Dieser Tag wird kommen, weil Gott sofort nach dem Sündenfall den Teufel verfluchte und versprach, dass ein Nachkomme Evas einen Erretter hervorbringen werde, der das Haupt Satans zertreten werde (siehe 1Mo 3,14-15).
- ⊙ Gottes Plan war es, der ganzen Menschheit zuerst die Notwendigkeit eines Retters aufzuzeigen.

Die Notwendigkeit eines Retters...

- ⊙ Durch Mose gab uns Gott ein Moralgesetz, durch welches wir unser Verhalten ausrichten sollten.
- ⊙ Bedenke: Das Gesetz Gottes war nie zum retten gedacht, sondern um erkennen zu können, was gut und was böse, was richtig und was falsch ist.
- ⊙ *...weil aus Werken des Gesetzes kein Fleisch vor IHM gerechtfertigt werden kann; denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde. Römer 3:20*
- ⊙ Da aber niemand dem Gesetz entsprechend leben konnte ohne es zu brechen, sandte Gott seine Propheten, die immer wieder die Menschen ermahnten, in Gerechtigkeit nach den Geboten Gottes zu leben.
- ⊙ Diese Propheten offenbarten uns auch Gottes Wort und schrieben Gottes Erlösungsplan nieder.

Das geschriebene Wort Gottes

- ⊙ Das Alte Testament besteht aus 39 Büchern, welche die Geschichte der Schöpfung sowie Adams und Evas Sündenfall dokumentieren.
- ⊙ Sie offenbaren ebenfalls die vergeblichen Versuche der Menschheit, ihre *Bestimmung* und den *Sinn des Lebens* , getrennt von Gott zu finden.
- ⊙ Hier lesen wir auch, dass Gott immer wieder verschiedene Menschen berufen hat um durch sie, seine Gedanken, Absichten und seinen Willen zu offenbaren.
- ⊙ So einer war z.B. Abraham.
- ⊙ Gott rief Abraham aus dem Land Ur (dem heutigen Irak) heraus in das verheißene Land Israel. Mit Abraham schloss Gott einen bedingungslosen Bund und versprach, dass durch ihn und seine Nachkommen alle Nationen der Erde gesegnet sein würden und dass der verheißene Messias von einem seiner Nachkommen abstammen würde.

Gottes Plan geoffenbart

- ⊙ Durch den Propheten Mose schloss Gott einen Gesetzesbund, der an Bedingungen geknüpft war und versprach, jene zu segnen, die sich daran hielten;
- ⊙ ...doch niemand konnte das. Im Lauf von Jahrhunderten versuchten Gottes auserwählte Leute erfolglos, nach dem Gesetz zu leben. Es erwies sich vielmehr als ein Lehrmeister, durch den Gott vorhatte, uns zu Christus, dem verheißenen Messias, zu führen...
- ⊙ *So ist also das Gesetz unser Lehrmeister geworden auf Christus hin, damit wir aus Glauben gerechtfertigt würden. Galater 3:24*



Die Gute Nachricht

- ⊙ Als es so aussah, als ob es für die Menschheit keine Hoffnung mehr gäbe, und als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn Jesus Christus.
- ⊙ Er wurde auf übernatürliche Weise durch die Jungfrau Maria geboren und zwar, wie Adam, physisch jedoch geistlich lebendig.
- ⊙ Jesus ist das ewige Wort Gottes, das Mensch wurde und unter uns wohnte.



Jesus – ganz Gott und ganz Mensch

- ⊙ Jesus ist eins mit dem Vater und dem Heiligen Geist. Zusammen sind sie der eine wahre Gott.
- ⊙ Auf dieser Erde blieb Jesus ganz Gott, war aber auch ganz Mensch.
- ⊙ Niemand kann Gott werden, doch Gott kann Mensch werden, und er offenbarte sich in Jesus Christus in menschlicher Form.
- ⊙ Jesus kam aus drei Hauptgründen:
- ⊙ *1. ...um uns ein Beispiel zu geben, damit wir seinen Fußstapfen folgen können.* Jesus zeigte uns, wie eine Person, die geistlich lebendig ist, ein gerechtes Leben führen kann. Er tat dies, indem er ein Leben vorlebte, das vollkommen von seinem himmlischen Vater abhängig war...
- ⊙ *Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und der Vater in mir ist? Die Worte, die ich zu euch rede, rede ich nicht aus mir selbst; und der Vater, der in mir wohnt, der tut die Werke. Johannes 14:10*